

# Firefox optimieren

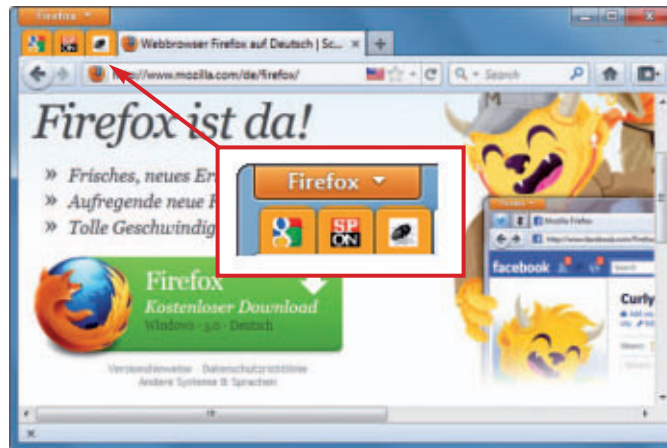
Der kostenlose Firefox-Optimierer 11.09 erweitert die Konfiguration von Firefox um 33 zusätzliche Funktionen. Der Artikel stellt die wichtigsten Einstellungen vor und zeigt, wie Sie sie aktivieren.

Viele Einstellungen für Firefox finden Sie nicht im Firefox-Menü "Extras, Einstellungen". Sie sind stattdessen tief versteckt in mehreren Konfigurationsdateien.

Der Artikel zeigt, an welchen Stellen Sie wichtige Einstellungen von Firefox ändern. Falls Sie keine Lust haben, in Konfigurationsdateien herumzubasteln, konfiguriert der Firefox-Optimierer Ihren Browser einfach per Mausclick (kostenlos, [www.onlinepc.ch/downloads](http://www.onlinepc.ch/downloads) und auf ).

## Optimierer bedienen

Die 33 Einstellungen im Firefox-Optimierer sind in zwölf Kategorien unterteilt. Um die gewählten Einstellungen auszuführen, klicken Sie auf den Button "Einstellungen übernehmen". Der Firefox-Optimierer speichert Ihre Angaben in einer INI-Datei und



**App-Tabs:** Die angepinnten Tabs am linken Rand der Tableiste lassen sich beliebig einfärben – hier in Orange (Bild B)

stellt sie bei einem erneuten Start automatisch wieder ein. Beachten Sie, dass Sie mit "Einstellungen übernehmen" alle 33 Einstellungen speichern, nicht nur die der aktuellen Kategorie.

Voreingestellt sind jeweils die Standardwerte.

## Firefox konfigurieren

Im Folgenden lernen Sie alle Einstellungen kennen. Und Sie lesen bei den meisten, wie sie sich einzeln per Hand ändern lassen.

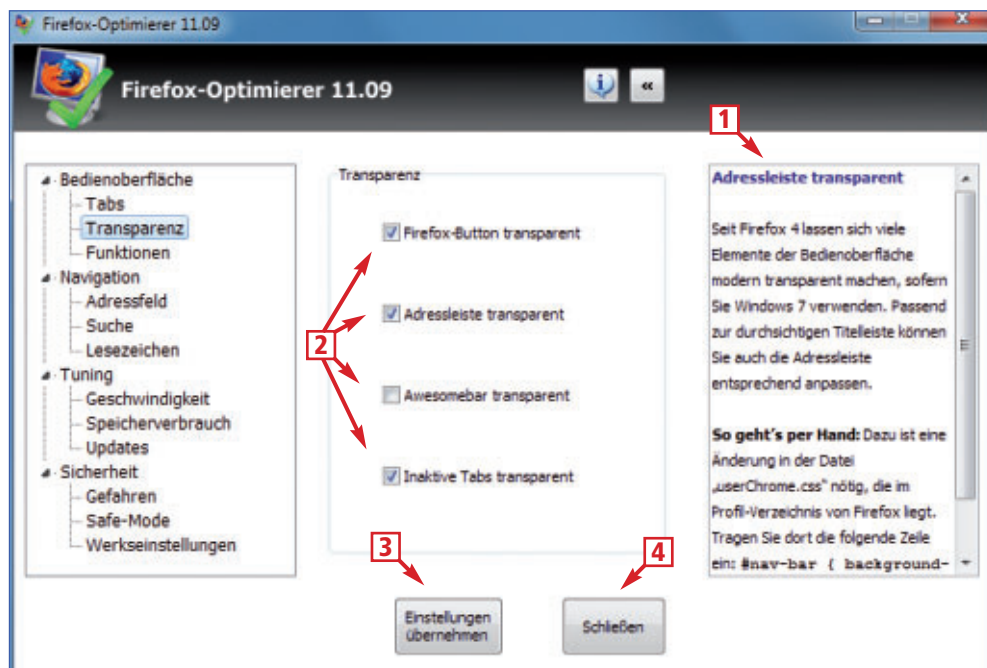
### 1. "Speichern und beenden" aktivieren

Seit Version 4 fehlt Firefox eine nützliche Funktion: Er weist beim Schließen mehrerer Tabs nur noch darauf hin, dass mehrere Tabs geöffnet sind, bietet aber nicht mehr an, die Tab-Konstellation zu speichern und sich dann zu beenden. Eine Einstellung holt die Funktion zurück (Bild A).

**So geht's per Hand:** Geben Sie in das Adressfeld von Firefox `about:config` ein und bestä-

## Firefox-Optimierer 11.09: Die Bedienoberfläche

Der Firefox-Optimierer nimmt Einstellungen vor, die über das Firefox-Menü "Extras, Einstellungen" nicht zu erreichen sind. Zu jeder Einstellung erhalten Sie detaillierte Informationen und Hinweise, wie Sie sie von Hand ändern.



- 1 Info-Feld**  
Das Info-Feld zeigt, was die Einstellung bewirkt, und wie Sie sie alternativ per Hand vornehmen.
- 2 Einstellungen vornehmen**  
Über die Checkboxes nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor. Ein Rechtsklick mit der Maus blendet im Info-Feld genauere Informationen ein.
- 3 Einstellungen übernehmen**  
Ein Klick auf diesen Button speichert die Einstellungen.
- 4 Schließen**  
Diese Schaltfläche beendet den Firefox-Optimierer, ohne die Änderungen zu speichern.

tigen Sie den Warnhinweis. Sie erhalten eine lange Liste mit Einstellungen. Über "Filter" navigieren Sie nun zu `browser.showQuitWarning`. Klicken Sie die Einstellung doppelt an, um den Wert auf `true` zu ändern.

### 2. Tab-Animation ausschalten

Seit Firefox 4 öffnen sich neue Tabs mit einer kleinen Animation. Wenn Sie das nicht möchten, dann schalten Sie die Animation ab.

**So geht's per Hand:** Wechseln Sie zu den versteckten Einstellungen, indem Sie `about:config` in das Adressfeld eintippen. Mit dem "Filter" navigieren Sie zu `browser.tabs.animate`. Klicken Sie die Einstellung doppelt an, um den Wert anzupassen: `true` behält die Animation bei, `false` deaktiviert sie.

### 3. App-Tabs färben

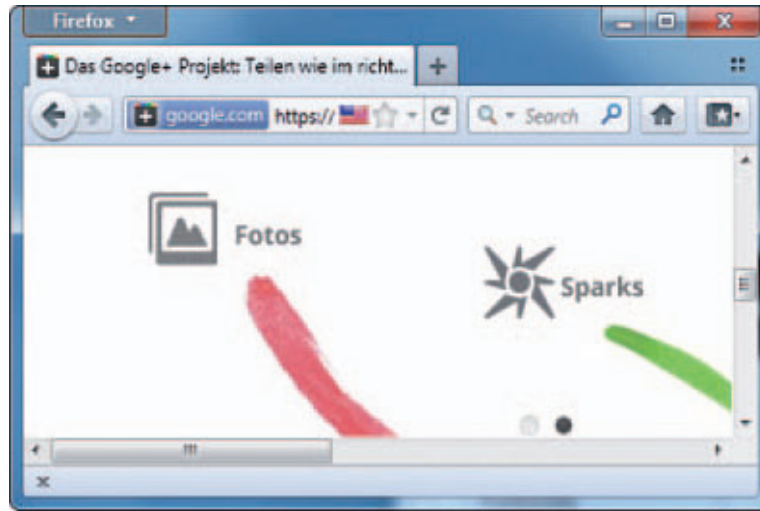
Die App-Tabs wurden mit Firefox 4 eingeführt. Sie laden automatisch bei jedem Browserstart, kleben aber unscheinbar am linken Rand der Tab-Leiste. Indem Sie die App-Tabs einfärben, beenden Sie dieses Graue-Maus-Dasein. Voreingestellt ist die Farbe Orange (Bild B).

**So geht's per Hand:** Um die App-Tabs von Firefox einzufärben, ändern Sie die Datei "userChrome.css". Sie finden sie im Profilverzeichnis von Firefox und dort im Unterordner "chrome". Tragen Sie in der Datei mit einem Texteditor eine neue Zeile ein: `.tabbrowser-tab[pinned] {background: orange !important;}`. Wenn Ihnen die Farbe Orange nicht gefällt, dann ändern Sie den Farbnamen entsprechend ab.

### 4. Reihenfolge im Kontextmenü ändern

Wenn Sie häufig über das Kontextmenü einen Link in einem neuen Tab öffnen, dann müssen Sie sich seit Firefox 4 umgewöhnen. Der Menüpunkt "Link in neuem Tab öffnen" hat seinen Platz getauscht mit "Link in neuem Fenster öffnen". Das lässt sich rückgängig machen.

**So geht's per Hand:** Um die alte Reihenfolge im Kontextmenü von Firefox wieder herzustellen, bearbeiten Sie die Datei "userChrome.css" (siehe "3. App-Tabs färben").



Firefox-Button: Hier ist der Firefox-Button transparent statt orange (Bild C)

```
1 #contentAreaContextMenu > * * {
2   -moz-box-ordinal-group: 2 * }
3 #context-openlink {
4   -moz-box-ordinal-group: 1 *
   !important; * }
```

### 5. Firefox-Button entfärben

Der orangefarbene Firefox-Button sticht ins Auge. Um ihn weniger störend zu gestalten, nehmen Sie ihm seine Farbe (Bild C).

**So geht's per Hand:** Öffnen Sie die Datei "userChrome.css" in einem Texteditor und schreiben Sie Folgendes hinein:

```
1 #appmenu-button {
2   background: rgba(0,0,0,0.2) *
   !important; * }
```

### 6. Transparente Adressleiste

Seit Firefox 4 lassen sich viele Elemente der Bedienoberfläche transparent darstellen – sofern Sie Windows 7 verwenden (Bild D). Passend zur durchsichtigen Titelleiste können Sie auch die Adressleiste transparent machen.

**So geht's per Hand:** Auch hier ändern Sie die Datei "userChrome.css". Tragen Sie dort diese Zeile ein: `#nav-bar {background-color: transparent !important;}`.

Um auch die Awesomebar durchscheinend zu machen, geben Sie zusätzlich ein: `#Popup`

```
AutoCompleteRichResult [type
="autocomplete-richlistbox"]
* {opacity: 0.9 !important; * }
```

### 7. Inaktive Tabs transparent machen

Beim Surfen kommt es darauf an, schnell zu sehen, welcher Tab aktiv ist. Machen Sie also die inaktiven Tabs transparent.

**So geht's per Hand:** Öffnen Sie die Datei "userChrome.css". Erweitern Sie sie um `#content-tab: not ([selected="true"])` `{-moz-opacity: 0.09 !important; * }`.

### 8. Panorama aktivieren

Eine nützliche Funktion des Internet Explorers heisst Quick Tabs. Per Klick auf das entsprechende Icon öffnet sich ein neuer Tab, in dem alle offenen Tabs in einer Vorschau erscheinen. Diese praktische Funktion gibt es auch bei Firefox (Bild E). Sie heisst Panorama, ist aber standardmässig deaktiviert.

**So geht's per Hand:** Um die Funktion einzuschalten, geben Sie in das Firefox-Adressfeld `about:config` ein. Navigieren Sie zu `browser.allTabs.previews`. Klicken Sie doppelt darauf, um den Wert auf `true` zu stellen. Nun erscheinen oben rechts vier Quadrate. Ein Klick darauf ruft die Tab-Vorschau auf.

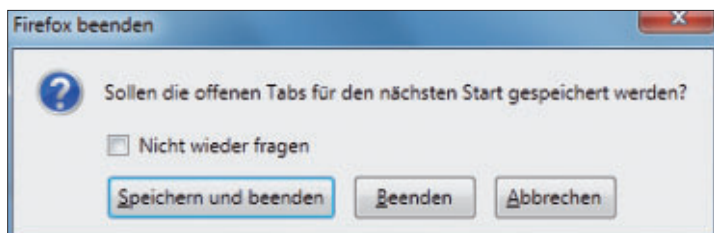
### 9. Blinkenden Text ausschalten

Blinkender Text lenkt das Auge ab und ist meist Werbung. Also weg damit.

**So geht's per Hand:** Wechseln Sie mit `about:config` zu den Firefox-Einstellungen. Über "Filter" suchen Sie nach dem Eintrag `browser.blink_allowed`. Klicken Sie doppelt darauf, um den Wert zu ändern. Mit `false` deaktivieren Sie die Funktion. ▶

**Auf DVD**

Sie finden den Firefox-Optimierer 11.09 auf in der Rubrik "Open Source, Firefox-Optimierer" und unter [www.onlinepc.ch/downloads](http://www.onlinepc.ch/downloads).



Speichern und beenden: Eine Einstellung bringt diese nützliche Funktion zurück (Bild A)

**Bildungspool® präsentiert:**  
Die besten Bildungsanbieter - die besten Bildungsangebote

---

**Rhetorik: Die Kunst zu überzeugen - auch ohne Powerpoint**  
Am 21.11.2011 in der Region Bern mit Mario Brühlmann  
von Swiss Consulting Group SCG AG - [www.swisscg.ch](http://www.swisscg.ch)

---

powered by [www.bildungspool.ch](http://www.bildungspool.ch):  
Grösstes Bildungswerbenetzwerk der Schweiz

### 10. Backspace-Taste neu belegen

Die Backspace-Taste hat bei Firefox eine andere Funktion als bei Windows: Sie blättern damit eine Seite zurück. Wenn Sie die Funktion vereinheitlichen wollen, dann stellen Sie sie so ein, dass sie eine Seite nach oben blättert.

**So geht's per Hand:** Geben Sie oben in die Firefox-Adresszeile `about:config` ein. Über "Filter" finden Sie die Einstellung `browser.backspace_action`. Stellen Sie den Wert auf 1.

### 11. Google-Suche

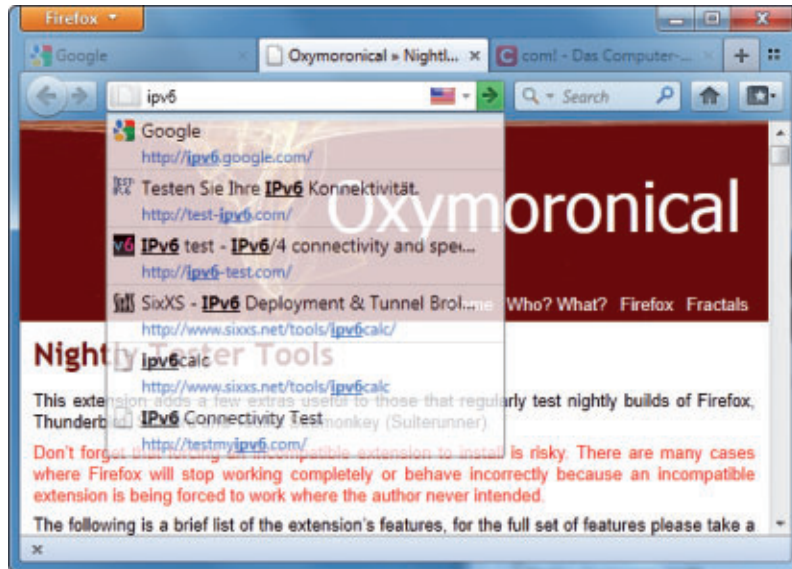
Wenn Sie mit Google etwas suchen, dann tippen Sie `google.ch` ins Adressfeld ein und geben den Suchbegriff ein. Bequemer: Tragen Sie den Begriff direkt ins Adressfeld ein.

**So geht's per Hand:** Geben Sie in die Adresszeile von Firefox `about:config` ein. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Fenster und wählen Sie "Neu, String". Tragen Sie als Eigenschaftsnamen `keyword.URL` ein. Als Wert geben Sie `http://google.ch/search?btnG=Google+Search&q=` an.

### 12. Autovervollständigung

Die Adressleiste von Firefox bietet eine Autovervollständigung per Dropdown-Menü. Dort erscheinen beim Eintippen zwölf Vorschläge, die sich aus Lesezeichen und Chronik zusammensetzen. Nur die ersten sechs sind ohne Scrollen zu sehen, so dass Sie auf die zweite Hälfte gut verzichten können.

**So geht's per Hand:** Tippen Sie in das Firefox-Adressfeld `about:config` ein. Navigieren Sie zu `browser.urlbar.maxRichResults` und klicken Sie die Einstellung doppelt an. Tragen Sie die Anzahl der Vorschläge in das Dialogfeld ein, etwa 6.



Transparenz: Hier sind Adressbar, inaktive Tabs und Vorschau transparent (Bild D)

### 13. Automatische Ergänzung

Wenn Sie eine URL ohne Top-Level-Domain (TLD) eintippen, dann ergänzt Firefox sie mit den Erweiterungen ".com" oder ".org". Sinnvoller wäre dagegen ".ch".

**So geht's per Hand:** Öffnen Sie mit `about:config` die Einstellungen. Navigieren Sie zu `browser.fixup.alternate.suffix` und tragen Sie die gewünschte Top-Level-Domain mit führendem Punkt ein, zum Beispiel `.ch`.

### 14. URL per Doppelklick markieren

Wenn Sie eine URL in der Adressleiste anklicken, dann sollte Firefox diese vollständig markieren. In der Praxis funktioniert das oft nicht. Stellen Sie stattdessen auf eine Markierung per Doppelklick um.

**So geht's per Hand:** Wählen Sie bei `browser.urlbar.doubleClickSelectsAll` als Wert `true`, damit Firefox die URL per Doppelklick markiert. Stellen Sie anschliessend den Wert bei `browser.urlbar.clickSelectsAll` auf `false`.

### 15. Suchleisten-Lupe entfernen

Kaum jemand benutzt die Lupe im Suchfeld. Also weg damit.

**So geht's per Hand:** Öffnen Sie die Datei "userChrome.css" im Unterverzeichnis "chrome" des Firefox-Profilordners und ergänzen Sie sie um den Eintrag `.search-go-button {display:none !important;}`.

### 16. Suchergebnisse in neuem Tab

Wenn Sie einen Begriff in das Suchfeld eingeben, dann

zeigt Firefox die Ergebnisse im aktiven Tab. Sinnvoller wäre es, dafür einen neuen Tab zu verwenden, um die aktive Seite nicht zu überschreiben.

**So geht's per Hand:** Wählen Sie bei `browser.search.openintab` als Wert `true`, damit Firefox für die Suchergebnisse einen neuen Tab verwendet.

### 17. Lesezeichen-Stern entfernen

Die Adressleiste zeigt einen Stern, mit dem sich die aktuelle Webseite in die Lesezeichen übernehmen lässt. Wer lieber [Strg D] verwendet, kann den Stern gestrost entfernen.

**So geht's per Hand:** Öffnen Sie die Datei "userChrome.css" im Unterverzeichnis "chrome" Ihres Firefox-Profilordners und tragen Sie dort folgende Anweisung ein: `#star-button {display:none !important;}`.

### 18. Lesezeichen automatisch exportieren

Seit Version 3 speichert Firefox die Lesezeichen in einer SQLite-Datenbank und Backups im JSON-Format.

Mit einer kleinen Konfigurationsänderung lässt sich die alte "bookmarks.html"-Datei wiederbeleben (Bild F).

**So geht's per Hand:** Rufen Sie in Firefox `about:config` auf. Klicken Sie doppelt auf den Eintrag `browser.bookmarks.autoExportHTML`. Setzen Sie den Wert auf `true`. Ab sofort aktualisiert Firefox beim Schliessen automatisch die Datei "bookmarks.html".

### 19. Seitenaufbau beschleunigen

Firefox wartet eine Viertelsekunde, bevor er bereits empfangene Daten darstellt. Mit einem geringeren Wert lässt sich der Seitenaufbau beschleunigen.

**So geht's per Hand:** Erstellen Sie die Einstellung `nglayout.initialpaint.delay`. Klicken Sie diese doppelt an, um den Wert zu ändern. Gute Ergebnisse bringen zum Beispiel 50 Millisekunden.

### 20. Pipelining aktivieren

Die Firefox-Funktion Pipelining sorgt dafür, dass der Browser alle Elemente einer Webseite über eine gemeinsame HTTP-Verbindung anfordert. Dadurch werden weniger Protokoll-daten übertragen.

**So geht's per Hand:** Geben Sie in die Adresszeile von Firefox `about:config` ein. Klicken Sie `network.http.pipelining` doppelt an, um den Wert zu ändern. Mit `true` aktivieren Sie die Funktion, `false` deaktiviert sie.



Panorama: Über das Symbol mit den vier Quadraten lassen sich alle geöffneten Tabs in einer Vorschau anzeigen (Bild E)

### 21. Prefetching nutzen

Prefetching ermöglicht es, Seiten vorausladen zu lassen. Diese werden dann sofort angezeigt, wenn der Nutzer sie anfordert. Die Kehrseite: Datentransfer und Speicherbedarf steigen an.

**So geht's per Hand:** Geben Sie in die Adresszeile von Firefox `about:config` ein. Navigieren Sie zum Eintrag `network.prefetch-next`. Mit dem Wert `true` aktivieren Sie die Funktion, `false` deaktiviert diese.

### 22. Verzögerung bei Add-ons ausschalten

Wenn Sie eine Erweiterung installieren, müssen Sie erst einen sinnlosen Countdown abwarten. Schalten Sie die lästige Zeitkontrolle aus und sparen Sie wertvolle Sekunden.

**So geht's per Hand:** Geben Sie in die Adresszeile von Firefox `about:config` ein. Über "Filter" suchen Sie den Eintrag `security.dialog_enable_delay`. Klicken Sie ihn doppelt an. Die Angabe ist in Millisekunden (Bild G). Der Standardwert ist 2000, das entspricht zwei Sekunden. 0 schaltet den Countdown aus.

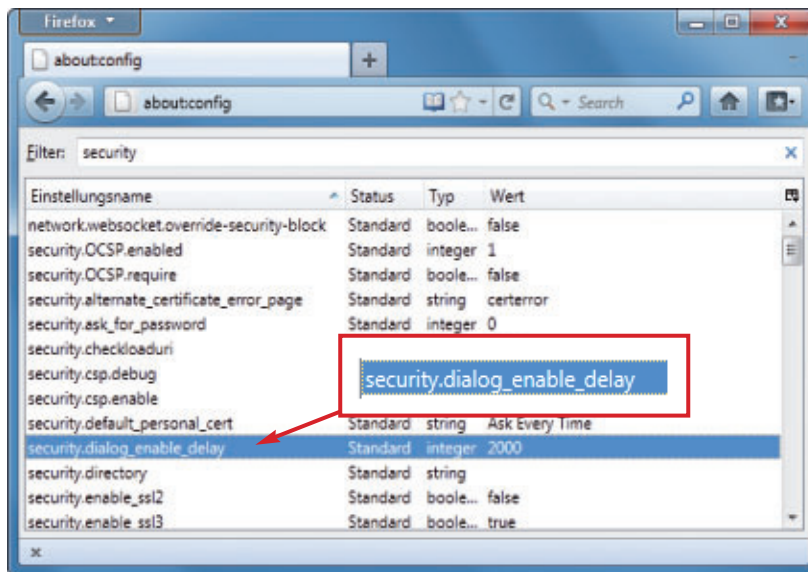
### 23. RAM-Cache begrenzen

Firefox speichert aufgerufene Webseiten nicht nur im Festplatten-Cache, sondern auch in einem RAM-Cache (Bild H). Die Speichergrösse lässt sich frei wählen. Zwei bis fünf Prozent des RAMs sind gute Werte, wobei sich Vielfache von 2<sup>048</sup> empfehlen, etwa 18'432 KByte.

**So geht's per Hand:** Geben Sie in die Adresszeile von Firefox `about:config` ein. Legen Sie den Eintrag `browser.cache.memory.capacity` neu an. Klicken Sie die Einstellung anschließend doppelt an, um den Wert entsprechend zu ändern.



**Lesezeichen:** Sie lassen sich auch wie früher als "bookmarks.html" exportieren (Bild F)



**Countdown für Add-ons:** Diese Einstellung bestimmt, wie lange Sie vor der Installation warten müssen (Bild G)

### 24. Speicherverbrauch verringern

Firefox belegt übermässig viel Arbeitsspeicher. Verringern Sie den Speicherverbrauch des Browsers, indem Sie ihm erlauben, RAM-Inhalte auf die Festplatte auszulagern, und die Zahl der Webseiten, die sich schnell über Vorwärts- und Zurückblättern aufrufen lassen, auf null setzen.

**So geht's per Hand:** Stellen Sie bei `config.trim_on_minimize` den Wert `true` ein, um das Auslagern zu erlauben. Falls die Einstellung nicht vorhanden ist, legen Sie sie neu an. Setzen Sie ausserdem die Einstellung `browser.sessionhistory.max_total_viewers` auf 0 oder eine kleine Zahl.

### 25. Speicher-Intervall

Firefox kann beendete Sessions wiederherstellen und speichert dafür die benötigten Daten im Profilordner. Standardmässig tut er dies alle 15 Sekunden. Wem das zu häufig ist, der vergrössert das Intervall.

**So geht's per Hand:** Geben Sie in das Adressfeld `about:config` ein. Über "Filter" navigieren Sie zu `browser.sessionstore.interval`. Klicken Sie die Einstellung doppelt an, um den Wert zu ändern. Die Einheit ist Millisekunden, 60000 ist also eine Minute.

### 26. Update-Intervall verlängern

Wenn die ständigen Firefox-Meldungen nerven, dass es eine neue Version eines installierten Add-ons gibt, dann vergrössern Sie einfach die Zeitabstände, in denen der Browser nach neuen Add-ons sucht.

**So geht's per Hand:** Geben Sie `about:config` ins Adressfeld ein und navigieren Sie zu `extensions.update.interval`. Der Standardwert ist 86'400 Sekunden, also ein Tag. Um alle zehn Tage nach neuen Versionen zu suchen, hängen Sie einfach eine Null an. Auch das Update-

Intervall von Firefox lässt sich festlegen. Dazu ändern Sie den Wert von `app.update.interval`. Der Standardwert ist auch hier 86'400.

### 27. Supercookies deaktivieren

Webprogramme dürfen Daten ablegen, die über die Beschränkungen, die für normale Cookies gelten, weit hinausgehen. Wer damit seine Privatsphäre verletzt sieht, schaltet sie ab.

**So geht's per Hand:** Geben Sie `about:config` in das Firefox-Adressfeld ein. Über "Filter" navigieren Sie zu `dom.storage.enabled`. Mit `true` akzeptieren Sie die Datenablage, mit `false` deaktivieren Sie sie.

### 28. Firefox im Safe-Mode starten

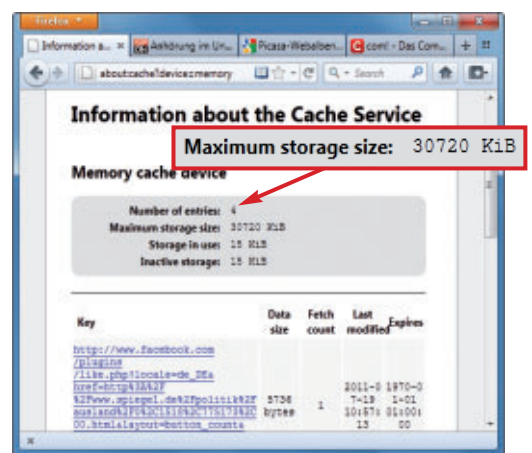
Der Safe-Mode ist ein abgesicherter Modus für den Browser Firefox. Dabei sind sämtliche Erweiterungen deaktiviert. Das ist hilfreich, wenn Firefox wegen eines defekten Add-ons nicht mehr startet.

**So geht's per Hand:** Geben Sie unter Windows mit "Start, Ausführen..." den Pfad zur Datei "firefox.exe" in Anführungszeichen ein, gefolgt vom Start-Parameter `-safe-mode`, zusammen etwa `"C:\Programme\Mozilla\Firefox\firefox.exe" -safe-mode`. Damit Firefox im Safe-Mode startet, müssen Sie zuvor alle Firefox-Instanzen schliessen.

### 29. Alle Einstellungen zurücksetzen

Ein Klick auf den Button "Reset!" macht alle Änderungen rückgängig, die Sie vorgenommen haben. Alle Einstellungen, die der Firefox-Optimierer kennt, werden damit auf die Standardwerte von Firefox zurückgesetzt. ■

Andreas Dumont



**RAM-Cache:** Die Seite zeigt, wie viel Arbeitsspeicher Firefox für den Cache reserviert (Bild H)